

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XLVII.

Den 23. November 1782.

I. Aus Budissin.

Bei dem jetzigen Landtage Elisabeth geschahen von Seiten t. t. derer Hochlöblichen Herren Landstände, des Marktgrafthums Oberlausitz Budissinischen Kreises, am 20. d. folgende Erwählungen: Se. Excellenz der Hochwürdigste und Hochgeborene Herr, Johann Friedrich Carl des heil. Röm. Reichs Graf von Dallwitz, auf Königswartha und Pertinentien ic. Kurfürstl. Sächs. geheimer auch Appellations- Rath und Kammerherr, auch des hohen Stiffts Meissen Domdechant und Prälat; und der Hochwohlgeborene Herr, Christoph Heinrich Ludwig von Schweinitz und Rutscheborwitz, auf Friedersdorf, Gießhübel, Bogelsdorf und Neuschweinitz, des Waisenamts Budissinischen Kreises Deputirter, wurden zu Mitgliedern des Wohlloblichen weitem Ausschusses Budissini-

schen Kreises; ferner der Hochwohlgeborene Herr, Wolf Heinrich August von Muschwitz, auf Lohsa und Morcka, Kurfürstl. Sächs. Hauptmann, zum Deputirten E. Wohlöbl. Waisenamts des Marktgrafthums Oberlausitz gedachten Kreises, erwählet.

Bei denen zum 4. und 5. Decbr. a. c. angelegten Sessionen des Judicii Ordinarii kommen folgende Rechtsachen vor:

1.) Richter c. Schmeißin, 2.) Domstift c. Graf Callenberg, 3.) Böhmer c. Graf Dallwitz, 4.) die Grundherrschaften zu Deutschofzig c. die Gemeinden daselbst, 5.) Knösche c. Hempeln, 6.) Knothe und Conf. c. Schrötern, 7.) Proze c. uxorem, und 8.) Christens c. die Seydauischen Gerichten, betreffend.

Ingleichen den 6. Decbr. bey denen Amts- Vorbeschieden:

1.) Partuin c. Pollmern, 2.) Muschickin c. maritum, 3.) Pannach und Conf. A a a c. Schul-